

Surname		Other Names	
Centre Number		Candidate Number	
Candidate Signature			

Leave blank

General Certificate of Secondary Education
January 2003



**GERMAN (MODULAR)
Foundation Tier
Module 1 Reading**

36601/RF

F

Wednesday 22 January 2003 Morning session

No additional materials are required.

Time allowed: 40 minutes

Instructions

- Use blue or black ink or ball-point pen.
- Fill in the boxes at the top of this page.
- Answer **all** the questions in the spaces provided.
- In **Section A** answer the questions **in English**.
- In **Section B** answer the questions **in German**.
- Do all rough work in this book. Cross through any work you do not want marked.

Information

- The maximum mark for this paper is **32**.
- Mark allocations are shown in brackets.
- You are **not** allowed to use a dictionary at any time during the test.

For Examiner's Use			
Number	Mark	Number	Mark
1			
2			
3			
4			
5			
6			
Total (Column 1)	→		
Total (Column 2)	→		
TOTAL			
Examiner's Initials			

SECTION A

Questions and answers in **English**.

1 Anke describes herself.

Ich bin fünfzehn Jahre alt.

Ich habe lange, blonde Haare und
blaue Augen und bin ein Meter vierzig groß.

Ich kann nicht gut sehen und muss eine Brille tragen
- aber nur zum Lesen.

Und du?

Example:How old is Anke? *fifteen*(a) Give any **two** details about her appearance.

(i)

(ii)

(2 marks)

(b) What is a problem for her?

.....

(1 mark)

(c) How does she cope with it?

.....

(1 mark)

4

2 Peter's mother leaves him this note.



What must Peter not forget and why?

Example:

(i) What? **magazine**

(ii) Why? **his friend Rolf needs it**

(a) (i) What? (1 mark)

(ii) Why? (1 mark)

(b) (i) What? (1 mark)

(ii) Why? (1 mark)

ABSCHNITT B

Fragen und Antworten auf **Deutsch**.

3 Kilian schickt dir einen Brief.

Lies den Brief.

Hallo!

Ich heiße Kilian und komme aus Deutschland.
Ich wohne in einem kleinen Dorf.

Meine Lieblingshobbys sind Briefe schreiben und Reiten.
Ich sammle auch viele Dinge: Briefmarken, alte Bücher und Kulis.

Ich habe einen kleinen Hund, der Max heißt. Er ist sehr lustig und ich mag ihn sehr.

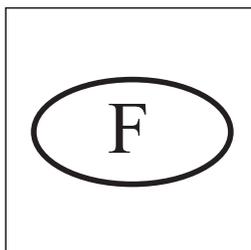
Kilian



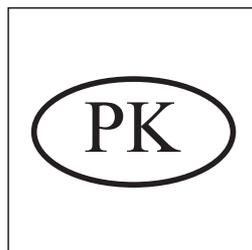
Beispiel:

Woher kommt Kilian?

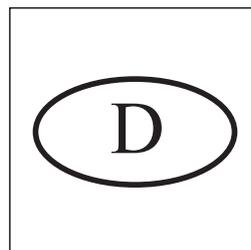
A



B



C



D



Schreib den richtigen Buchstaben ins Kästchen.

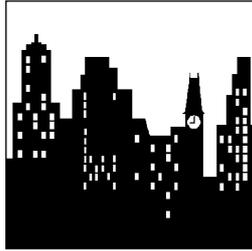
C

(a) Wo wohnt er?

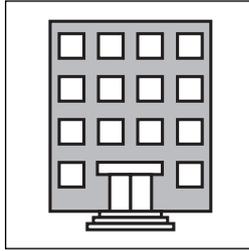
A



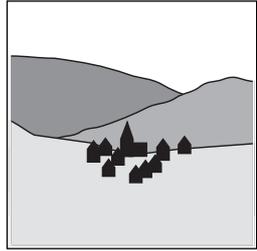
B



C



D



Schreib den richtigen Buchstaben ins Kästchen.

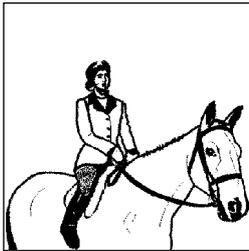
(1 mark)

(b) Was sind seine Lieblingshobbys?

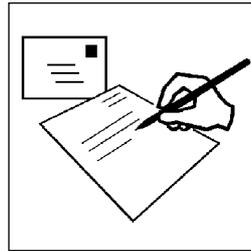
A



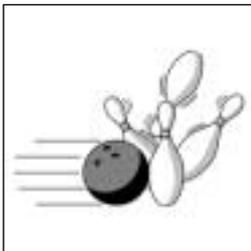
B



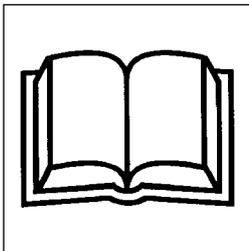
C



D



E



Schreib die richtigen Buchstaben in die Kästchen.

(2 mark)

QUESTION 3 CONTINUES ON THE NEXT PAGE

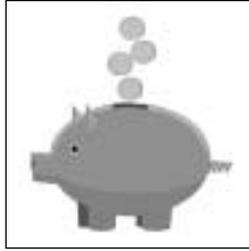
Turn over ►

(c) Was sammelt er gern?

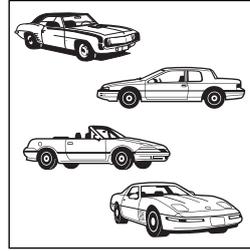
A



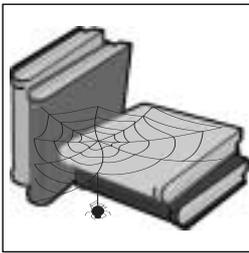
B



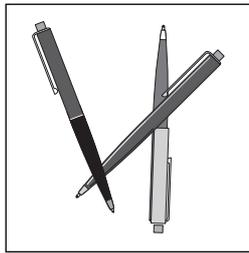
C



D



E



F

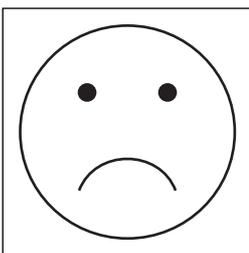


Schreib die richtigen Buchstaben in die Kästchen.

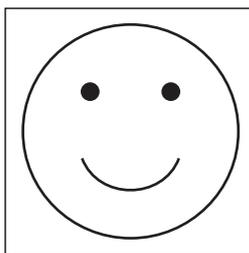
(3 mark)

(d) Wie ist der Charakter von Kilians Haustier?

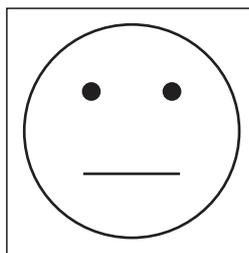
A



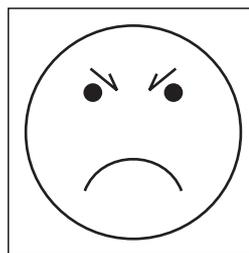
B



C



D



Schreib den richtigen Buchstaben ins Kästchen.

(1 mark)

4 Lies den Text.

Kinder in anderen Ländern.



Dieser Junge heißt Hari und hat bis vor sieben Jahren mit seiner Familie in einer kleinen Stadt im Norden gewohnt. Als sein Vater dort seine Arbeit in einer großen Fabrik verloren hat, musste Hari die Schule verlassen. In Indien finden Kinder leichter eine Arbeit als ihre Eltern. Er findet die Arbeit hart und sehr langweilig. Er macht Teppiche in einer großen Fabrik und muss von morgens früh bis abends spät arbeiten. Er schickt dann seiner Familie das bisschen Geld, das er von seiner schweren Arbeit bekommt. Zum indischen Fest „Diwali“* fährt er wieder nach Hause und nur dann kommt die ganze Familie zusammen.

Source: Rex Features

*Diwali = an Indian religious festival

Unterstreiche, was richtig ist.

Beispiel:

Hari ist ...

alt / groß / jung / langweilig.

- (a) Wann hat Hari in einer kleinen Stadt gewohnt?

vor einigen Jahren / letztes Jahr / nie / vor sieben Monaten.

(1 mark)

- (b) Sein Vater ist ...

tot / arbeitslos / traurig / nett.

(1 mark)

- (c) Hari ist jetzt ...

Vater / Schüler / Arbeiter / Student.

(1 mark)

- (d) Hari arbeitet ...

nur morgens / den ganzen Tag / langsam / gern.

(1 mark)

- (e) Einmal im Jahr sieht Hari seine ...

Schule / Eltern / Fabrik / Freunde.

(1 mark)

5

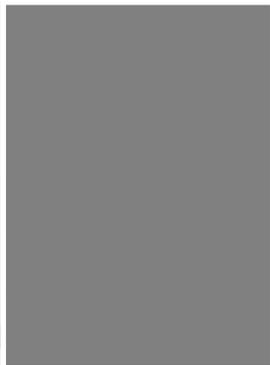
TURN OVER FOR THE NEXT QUESTION

Turn over ▶

5 Wie findet Michaela ihren Montag?

Lies den Text.

Schon wieder Montag!



Heute war ein langer Tag und ich mag Montage nicht. Ich habe nie viel Zeit für das Frühstück - auch heute habe ich, wie immer, nur Brot mit Marmelade gegessen.

Leider bin ich zu spät an meiner Schulbushaltestelle angekommen - typisch Montag. Die erste Stunde war Erdkunde. Das Fach mag ich, aber die Lehrerin macht es total langweilig. Danach waren zwei Stunden Sport - für mich gibt es nichts Schlimmeres.

Um zwei hatte ich immer noch nicht frei! Ich musste dann meinem kleinen Bruder bei seinen Hausaufgaben helfen.

Mein Lieblingstag ist Samstag, weil ich dann lange schlafe und mich mit meinen Freundinnen treffen kann. Wir gehen ins Kino oder einkaufen - Samstag ist natürlich keine Schule.

Schreib **(R)** Richtig oder **(F)** Falsch oder **(?)** Nicht im Text in jedes Kästchen.

Beispiel:

Montag ist ein guter Tag für Michaela.

F

(a) Michaela isst etwas Warmes zum Frühstück.

(1 mark)

(b) Michaela fährt normalerweise mit dem Bus zur Schule.

(1 mark)

(c) Sie lernt Geographie.

(1 mark)

(d) Michaela treibt gern Sport.

(1 mark)

(e) Zu Hause sieht sie gern fern.

(1 mark)

(f) Michaela hat keine Geschwister.

(1 mark)

(g) Michaela steht am Samstag früh auf.

(1 mark)

(h) Michaela geht am Wochenende mit ihren Freundinnen aus.

(1 mark)

6 Lies den Text.

**Frank Meyer wohnt
jetzt in Süditalien.**

Frank und seine Familie haben ein Haus in Süditalien gekauft, weil das Wetter dort so schön ist.

Allerdings kann die Temperatur im Sommer dort sehr hoch sein. Die Betten im Schlafzimmer findet man oft unter den Fenstern, weil es nachts dort viel kühler ist.

Es ist auch kein Wunder, dass die Italiener am Tag viel mehr Zeit draußen verbringen als die Deutschen.

Und dort sagt man nicht nur „Hallo“ oder „Grüß Gott“, sondern man setzt sich zusammen hin und schwätzt. Man nimmt sich eben dafür Zeit.

Schreib die Antworten **auf Deutsch**.

Beispiel:

Wo hat die Familie Meyer ein Haus gekauft? **in Süditalien**

(a) Wie ist das Wetter im Sommer im Süden?

.....
(1 mark)

(b) Wo schläft man am liebsten?

.....
(1 mark)

(c) Wo verbringen die Italiener mehr Zeit als die Deutschen?

.....
(1 mark)

(d) Was machen die Italiener gern dort?

.....
(1 mark)

○
—
4

END OF TEST